

BOB – WER FÄHRT, TRINKT NICHT

EINE AKTION VON POLIZEI UND OBERHESSISCHER PRESSE

BOB sorgt für eine schöne Bescherung

Mit einem BOB steigt die Verkehrssicherheit · Keine Gefahr für den Führerschein

Glühweinduft weht einem demnächst wieder aus den Buden der Weihnachtsmärkte entgegen. Weihnachts- oder Jahresabschlussfeiern stehen bevor. Die Zeichen sind eindeutig, sogar die Temperaturen weisen jetzt deutlich auf die Weihnachtszeit hin.

Leider trüben manchmal verschiedene, oft vermeidbare Vorfälle die Besinnlichkeit dieser Tage und die Vorfreude auf die kommenden Ereignisse. Niemand sollte zu Weihnachten an den von der Polizei sichergestellten Führerschein denken.

„Kein Alkohol am Steuer! Wer fährt trinkt nicht!“ So lautet der Slogan der Aktion BOB.

Seit 2007 gibt es dieses Präventionsprogramm mit dem markanten Erkennungszeichen, dem knallgelben BOB-Anhänger, mittlerweile im Polizeipräsidium Mittelhessen. Das Programm appelliert dazu, Verantwortung zu übernehmen. Einer ist einfach der BOB und erklärt sich bereit, als Fahrer keinen Alkohol zu trin-



Sie tragen dazu bei, dass BOB in Marburg und Mittelhessen noch bekannter wird: Kriminaldirektor Bodo Koch (von links), Polizeihauptkommissar Eberhard Dersch vom BOB-Team, Polizeipräsident Bernd Paul, Finanzminister Thomas Schäfer und der Marburger Stationsleiter Heinz Frank.

ken und seine Begleiter nüchtern und sicher nach Hause zu fahren. Also, egal ob Weihnachtsmarkt, Betriebsfest oder Weihnachtsfeier – ein BOB bewahrt vor der Fahrt unter Alkoholeinfluss, schützt so

vor dem Führerscheinverlust und beschert damit ein ungetrübtes Weihnachtsfest. Polizeipräsident Bernd Paul appelliert eindringlich: „Wer nüchtern bleibt, fährt deutlich sicherer, gefährdet weder

sich noch andere, riskiert nicht seinen Führerschein und unterstützt die Verkehrssicherheit. Wer fährt, trinkt keinen Alkohol, das sollte jeder verinnerlichen“, erklärt der Polizeipräsident.

Schöne Adventszeit



...auch ohne Alkohol am Steuer!

BOB-GASTRONOMIEBETRIEBE IM LANDKREIS

Marburg

5 Jahreszeiten, Reitgasse 5
Felix „Alt Marburg“, Barfüßer Straße 28
Brasserie, Reitgasse 8
Barrio Santo, Elisabethstraße 9
Market, Am Markt 11
Homage, Frankfurter Straße 14a
Spiegelslust, Spiegelslust 1
Quodlibet, Am Grün 37
Bierlokal Schamdan, Weidenhäuser Straße 72
Blues, Weidenhäuser Straße 97
Tapas & Co., Pilgrimstein 29
Gartenlaube, Steinweg 38
Bistro Caveau, Hirschberg 8
Cafe Barfuß, Barfüßerstraße 33
Chevy, Capper Straße 3
Veinshheim TC Marburg, Teichwiesenweg 15
Holzwurm, Schwanallee 26
Pizzeria „Lisoletta“ Sonnenblickallee 9
Thessaloniki, Zeppelinstraße 1
Touchdown Marburg, Universitätsstraße 47
Rotkehlchen, Rudolf-Bultmann-Straße 2a
Dammühle, Dammühlenstraße 1, Wehrshausen
Sellhof, Oberer Rotenberg 47, Marbach
Gaststätte Balzer, Schröcker Straße. 49, Schröck

Bad Endbach

Zum Wildbachtal, Am Wildbach 12, Hütte

Biedenkopf

Pizzeria Adria, Thauwinkelstraße 2
Asia-Restaurant „Sian Muang“, Bachgrundstraße 5
Balkan-Grill, Hainstraße 99
Wirtshaus Frauental, Im Frauental 1
Eiscafe „fantastico“, Marktplatz 19
Pizzeria „Rino“, Am Freibad 7
Cafe Lifetime, Hainstraße 29-31
Siggis Bar Hainstraße 97
Mix Lounge & Bar, Hainstraße 21
Pele Shisha Lounge, Hainstraße 104a
Zum Kottenbach, Kottenbachstraße 9
Schlossterrasse Biedenkopf
Kantina 66 – Burger & Bar, Bahnhofstraße 48, Wallau

Dautphetal

Boxenstop, In Wolfgruben 26, Wolfgruben
Bistro Chilis, Gladenbacher Straße 34, Dautphe
Bistro Come Back, Bachstraße 35, Buchenau
Zum Alten Rathaus, Alte Landstraße 26, Buchenau
Nassauer Hof, Neue Landstraße 20, Buchenau
Bürgerhausgaststätte, Unterm Dorf, Friedensdorf

Gladenbach

Pub Sir Winston, Marktplatz 3
Landgasthof Petersburg, Petersburg 4,

Weidenhausen

Zum Rosengarten, Hoherainstraße 45

Kirchhain

Tanzlokal Flair, Am Schefferplatz 4
Gasthaus „Hessischer Hof“, Borngasse 12
Gaststätte „Monokel“, Hofackerstraße 9
Pizzeria und Bistro „Alt Kirchhain“, Bahnhofstraße 7
Bistro „Caramba“, Brießelstraße 1
Gastwirtschaft „Cheers“, Brießelstraße 38
Gasthaus „Zur Sonne“, Borngasse 13
Gasthaus „Zum Stern“, Gänseburg 2
Pizzeria „La Piscina“, Am Hallenbad 2

Lahntal

Wittgensteiner Hof, Wittgensteiner Straße 16, Sterzhausen

Münchhausen

Zur Grotte, Am Sportplatz 15, Niederasphe

Stadtallendorf

Bärenhof, Wetzlarer Straße 6
Euro Bistro, Wetzlarer Straße 4
Vereinsgaststätte TSV Eintracht Stadtallendorf, Herrenwaldstadion
Restaurant Germania, Obergasse 1, Niederklein

Neue Gaststätten sind gerne willkommen!

ANSPRECHPARTNER

Tobias Decher vom Regionalen Verkehrsdienst der Polizei Marburg-Biedenkopf in Cölbe ist der BOB-Ansprechpartner im Landkreis.

Telefon: 0 64 21 / 88 14 33, oder -22
Telefon Jugendverkehrsschule: 0 64 21 / 20 17 23
E-Mail: mr-bid@aktion-bob.de

Die Aktion BOB ist eine der beiden Säulen des Verkehrspräventionsprogramms verkehrssicher-in-mittelhessen des Polizeipräsidiums Mittelhessen. Die andere ist die Aktion MAX, eine Verkehrspräventionsaktion für Seniorinnen und Senioren. Deren Slogan lautet: „MAXimal mobil bleiben – mit Verantwortung!“ Die Aktion vermittelt insbesondere älteren Menschen, wie maximale Mobilität bei größtmöglicher Verkehrssicherheit verantwortungsvoll zu erreichen ist. Weitere Informationen: www.max-mittelhessen.de

Wer als Gaststätte, Fahrschule, Verein, Institution oder Betrieb verkehrssicher-in-mittelhessen und die Aktionen BOB und MAX unterstützen möchte, wendet sich an Tobias Decher.

Weitere Infos und überregionale Ansprechpartner gibt es online unter www.aktion-bob.de, www.facebook.com/Aktion-BOB und @AktionBOB auf Twitter.



Sie sind pro BOB eingestellt, die jungen Damen auf dem Adventsmarkt in Buchenau. Fotos: Eberhard Dersch

Adventsmärkte werben für BOB

Das Aktionsteam informiert in Buchenau

Unter dem Motto „Wer fährt, trinkt keinen Alkohol“ steht auch seit Jahren schon der Adventsmarkt in Buchenau, einem der größten Weihnachtsmärkte im Altkreis Biedenkopf.

Dort informiert auch in diesem Jahr wieder die Polizei am Stand des Organisationsteams über die Aktion BOB. Neben allen wichtigen Informationen gibt es am Wochenende des 8. und 9. Dezember in Buchenau natürlich auch den begehrten BOB-Anhänger samt

Aufkleber und vielem mehr rund um das beliebte Präventionsprogramm.

Parteiübergreifend halten Politiker und Funktionäre die Aktion BOB der Polizei Mittelhessen gegen Alkohol am Steuer für eine gute Sache, die unbedingt unterstützt werden sollte. Daher stellen sie sich immer wieder gerne für ein entsprechendes Foto zur Verfügung – das BOB-Team sagt Danke! Macht auch Ihr mit und werdet ein BOB!

Aktion BOB: eine Erfolgsgeschichte

Zahl der Drogen- und Alkoholunfälle sinkt stetig

BOB ist die Person in einer Gruppe, die nach Absprache keinen Alkohol trinkt und somit sich und seine Mitfahrerinnen sicher nach Hause bringt.

Die Aktion BOB verfolgt das Ziel, schwere Verkehrsunfälle, insbesondere solche, die unter Alkoholeinfluss passieren, zu reduzieren.

Zu erkennen gibt er sich mit seinem BOB-Schlüsselanhänger. Er dokumentiert damit seine Verantwortungsübernahme und erhält dafür in den teilnehmenden Gaststätten, Kneipen und Diskotheken in Mittelhessen ein alkoholfreies Gratis-Getränk. Voraussetzung ist, dass er sich vorab mit dem BOB-Markenzeichen als Fahrer seiner Freunde zu erkennen gibt. Neben vielen Sponsoren, Vertragspartnern, Sportlern und Sportvereinen unterstützen etwa 80 Fahrschulen und etwa 300 Gastronomiebetriebe aktiv die Präventionsaktion gegen Alkohol am Steuer.

BOB kann jeder sein

Das Präventionsprogramm zur Erhöhung der Sicherheit im Straßenverkehr gibt es in Mittelhessen seit 2007 und wird seit dem auch schon von der Oberhessischen Presse aktiv unterstützt. Das hat sich in Mittelhessen positiv bemerkbar gemacht, denn die Alkohol- und Drogenunfälle gingen seitdem in der Zielgruppe um mehr als 63 Prozent zurück! Die Aktion richtet sich primär an die 18- bis 24-jährigen Fahrer, weil diese überproportional an derartigen Unfällen beteiligt sind. BOB kann jeder sein: Mann oder Frau, jung oder alt.